

Stadtverwaltung Bramsche
Herrn Heiner Pahlmann
Hasestr. 11
49565 Bramsche

31. Mai 2021

Verlegung von Stolpersteinen zum Gedenken an die Flucht der jüdischen Familie Voss im Jahr 1937 aus Bramsche

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Pahlmann,

Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bramsche teilt die Meinung der Jusos Bramsche und fordert die Verwaltung über den Ausschuss für Soziales und Sport auf, Kontakt zum Künstler Gunter Deming aufzunehmen, um sich für die Einrichtung von Stolpersteinen zum Gedenken an die Flucht der jüdischen Familie Voss in der Nähe ihres damaligen Wohnorts in Bramsche einzusetzen.

Begründung

Stolpersteine sind kleine Gedenktafeln, die von dem Künstler Gunter Demnig auf dem Grund des letzten freiwillig gewählten Wohnortes verlegt werden. Mit der Verlegung dieser Stolpersteine gedenken wir all denen, die unter dem Regime der Nationalsozialisten leiden mussten: Juden, Sinti und Roma, politisch Verfolgte, Menschen mit körperlicher und/oder geistiger Behinderung, Zeugen Jehovas, Menschen, die aufgrund ihrer sexuellen Orientierung oder ihrer Hautfarbe den Nationalsozialisten zum Opfer gefallen sind. All denen die als „asozial“ geächtet worden sind, wie Obdachlose, Prostituierte, Zwangsarbeiter und Deserteure. An und für sich dienen die Stolpersteine der Erinnerung also all denen, die unter dem NS-Regime gelitten und sogar den Tod gefunden haben.

Die SPD-Stadtratsfraktion teilt die Meinung des Künstlers Gunter Demnig, dass ein Mensch erst vergessen ist, wenn sein Name vergessen ist. Durch die Verlegung der Stolpersteine zeigen wir, dass wir als Bramscher*innen die vielen unterschiedlichen und leidvollen Schicksale unserer Mitbürger*innen nicht vergessen haben, sondern uns mit Demut an sie erinnern. Ferner geben wir den Menschen, die selbst unter dem NS-Regime gelitten und/oder Freunde und Verwandte verloren haben, die Möglichkeit, zu Gedenken und ihre Traumata aufzuarbeiten.

Die Familie Voss als eine von mutmaßlich drei jüdischen Familien ist aufgrund der zunehmenden Repressalien und den immer bedrohlicher werdenden gesellschaftlichen Klimas in Bramsche zur Zeit des NS-Regimes 1937 aus Bramsche und Europa nach Argentinien geflohen.

Oliver Neils,
SPD-Fraktionsvorsitzender